

über die 14. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Monheim am Rhein vom
30.08.2023

Sitzungsraum: Ratssaal, Rathaus, Rathausplatz 2, 40789 Monheim am Rhein
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:51 Uhr

Anwesend:

Mitglieder der PETO-Fraktion

Frau Stefanie Einheuser
Herr Malte Franke
Frau Julia Häusler
Frau Melissa Sulski
Frau Kristina Vogel

Mitglieder der CDU-Fraktion

Herr Jürgen Binder
Frau Lina Schlupp

Mitglieder der Fraktion Bündnis '90/Die Grünen

Frau Rebecca Drewke-Lüdtke

Mitglieder der SPD-Fraktion

Herr Lorenz Dombrowski

Vertretung der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe

Herr Götz Barkey
Frau Dr. Stefanie Bischoff
Herr Markus Jöbstl
Frau Helga Schmidt
Herr René Waldeck

beratende Mitglieder (§ 5 AG KJHG)

Frau Simone Feldmann
Frau Indra Gilde
Herr Baboucarr Jobe
Herr Philipp Kaindl
Herr Yannick Köpp
Herr Achim Nöhles
Herr Caspar Offermann
Frau Susanne Piorr

stellv. Schriftführerin

Frau Petra Bönsch-Blome

Entschuldigt fehlten:

Bürgermeister

Herr Daniel Zimmermann

Vertretung der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe

Frau Maritta Dykmanns-Nagy

Frau Caroline Marnette

Herr Klaus Schneider

beratende Mitglieder (§ 5 AG KJHG)

Herr Christian Breuers

Frau Angelina Fuhs

Frau Alexandra Göbel

Herr Friedhelm Haussels

Frau Natou Konteye-Martiny

Frau Sandra Pappendorf

Frau Theresa Wollny

Schriftführerin

Frau Petra Henn

Die Sitzung fand gemeinsam mit dem Ausschuss für Schule und Sport statt. Bezüglich der Anwesenheit der Mitglieder des Ausschusses für Schule und Sport und bezüglich ggf. nur von diesem Ausschuss beratender Tagesordnungspunkte wird auf das für diesen Ausschuss gesondert angefertigte Protokoll verwiesen.

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand	Vorlage Nr.
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit	
2	Kenntnisnahme der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil -	
3	Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner	
4	Verstetigung des Modellprojektes Moki "inklusiv"	X/1042
5	Anlassbezogene Schulentwicklungsplanung in der Sekundarstufe	X/1045
6	Neubau Gesamtschule am Berliner Ring inkl. Parkhaus -Baubeschluss-	X/1038
7	Begrenzung der Klassenstärken in den Eingangsklassen der Grundschulen	X/1048
8	Bericht aus der OGS Entwicklungsplanung für das Schuljahr 2023/2024	X/1052
9	Vorstellung der Arbeitsergebnisse des Jugendparlamentes 2021-2023	X/1029

10	Jugendparlament Monheim am Rhein - Änderung Satzung	X/0987
11	Jugendparlament Monheim am Rhein - Änderung Wahlordnung	X/0988
12	Besetzung eines Wahlausschusses zur Jugendparlamentswahl 2023	X/1028
13	Zertifizierung AWO Kita Grünauer Straße und AWO Kita Prenzlauer Straße zum Verbundfamilien-Zentrum NRW	X/1035
14	Mittelbereitstellung zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten im Kita-Jahr 2023/24	X/1036
15	Mitteilungen	
16	Anfragen	

Sitzungsergebnis:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit**
Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.
- 2 Kenntnisnahme der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil -**
Die Niederschrift der letzten Sitzung, öffentlicher Teil vom 24.05.2023, wird zur Kenntnis genommen.
- 3 Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner**
- 4 Verstetigung des Modellprojektes Moki "inklusiv"**
Vorlage: X/1042

Beschlussempfehlung

1. Der Rat der Stadt Monheim am Rhein beschließt die Verstetigung des Modellprojektes Moki „inklusiv“ an den beiden Pilotschulen sowie allen weiteren interessierten Schulstandorten im Stadtgebiet und beauftragt die Verwaltung, entsprechende Kooperationsverträge mit den Schulen zu schließen.
2. Die Inklusiven Erzieherischen Hilfen an Ganztageschulen im Primarbereich nach § 27 SGB VIII (flexible Hilfe) in Verbindung mit § 29 SGB VIII (soziale Gruppenarbeit) (Ratsvorlage IX/1334) werden zum 31.7.2024 eingestellt.
3. Der zusätzliche Personalbedarf für die schulischen Koordinationskräfte wird zur Verfügung gestellt. In den Entwurf des Stellenplans 2024 werden hierfür eine zusätzliche Stellen nach Entgeltgruppe S 15 TVöD aufgenommen, eine weitere zusätzliche Stelle nach Entgeltgruppe S 15 TVöD wird in der Planung 2025 berücksichtigt.

einstimmig zugestimmt

5 Anlassbezogene Schulentwicklungsplanung in der Sekundarstufe**Vorlage: X/1045****Beschlussempfehlung**

1. Zügigkeit Peter-Ustinov-Gesamtschule
Die städtische Peter-Ustinov-Gesamtschule (Schulnummer: 188 293) wird ab dem Schuljahr 2024/2025 sukzessive jahrgangsweise aufsteigend von 6 auf 7 Züge erweitert.
2. Zügigkeit Gesamtschule am Berliner Ring
 - a) Die städtische Gesamtschule am Berliner Ring (Schulnummer: 100 069) wird ab dem Schuljahr 2024/2025 sukzessive jahrgangsweise aufsteigend von 5 auf 6 Züge erweitert.
 - b) Zum Schuljahr 2026/2027 wird die Schule um einen weiteren Zug, ebenfalls sukzessive jahrgangsweise aufsteigen von 6 auf 7 Züge erweitert.
3. Räumliche Bedarfe der Gesamtschule am Berliner Ring
Die erforderlichen Investitionen für die Erweiterung der bereits beschlossenen Baumaßnahmen für die 5. auf die 7.-Zügigkeit der Gesamtschule am Berliner Ring inkl. der notwendigen Ausstattung werden auf Grundlage der als Anlage beigefügten Schulentwicklungsplanung überprüft, dargestellt und den Ratsgremien zur weiteren Beschlussfassung vorgelegt.

einstimmig zugestimmt**6 Neubau Gesamtschule am Berliner Ring inkl. Parkhaus****-Baubeschluss-****Vorlage: X/1038****Beschlussempfehlung**

1. Der Neubau der Gesamtschule am Berliner Ring, des Parkhauses sowie die notwendige Interim-Planung ist gemäß der vorgelegten Planung umzusetzen.
2. Die Finanzierung in Höhe von 97,81 Mio. Euro erfolgt aus den unter der Investitionsnummer I7102.153 bereitgestellten Mitteln in Höhe von 121,4 Mio. Euro.
3. Aufgrund der Mehrkosten werden mit dem Haushalt 2024 weitere Mittel in Höhe von 53,1 Mio. Euro zur Verfügung gestellt.

einstimmig zugestimmt**7 Begrenzung der Klassenstärken in den Eingangsklassen der Grundschulen****Vorlage: X/1048**

Beschlussempfehlung

Der Schulträger begrenzt gem. § 46 Absatz 3 SchulG NRW die Zahl der in die Eingangsklassen aufzunehmenden Schülerinnen und Schüler der Hermann-Gmeiner-Schule, der Schule am Lerchenweg, der Astrid-Lindgren-Schule, der Lottenschule, der Winrich-von-Kniprode-Schule, der Armin-Maiwald-Schule, der Grundschulen Bregenzer Straße und Im Pfingsterfeld jeweils auf 25 Kinder.

einstimmig zugestimmt

- 8 Bericht aus der OGS Entwicklungsplanung für das Schuljahr 2023/2024**
Vorlage: X/1052

zur Kenntnis genommen

- 9 Vorstellung der Arbeitsergebnisse des Jugendparlamentes 2021-2023**
Vorlage: X/1029

zur Kenntnis genommen

- 10 Jugendparlament Monheim am Rhein - Änderung Satzung**
Vorlage: X/0987

Beschlussempfehlung

Die 3. Änderung der Satzung vom 16.07.2010 wird in der als Anlage 1 vorgelegten Fassung beschlossen. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.

einstimmig zugestimmt

- 11 Jugendparlament Monheim am Rhein - Änderung Wahlordnung**
Vorlage: X/0988

Beschlussempfehlung

Die 2. Änderung der Wahlordnung vom 16.07.2010 wird in der als Anlage 1 vorgelegten Fassung beschlossen. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.

einstimmig zugestimmt

- 12 Besetzung eines Wahlausschusses zur Jugendparlamentswahl 2023**
Vorlage: X/1028

Beschlussempfehlung

Der Jugendhilfeausschuss benennt die folgenden vier Mitglieder

1. Schlupp Lina (Fraktion CDU)
2. Sulski Melissa (Fraktion PETO)
3. Grunwald Simon (Fraktion PETO)
4. Steinacker Christian (Fraktion SPD)

für die Besetzung des Wahlausschusses zur Jugendparlamentswahl 2023.

einstimmig zugestimmt

- 13 Zertifizierung AWO Kita Grünauer Straße und AWO Kita Prenzlauer Straße zum Verbundfamilien-Zentrum NRW**
Vorlage: X/1035

Beschlussempfehlung

Die AWO Kitas Grünauer Straße und Prenzlauer Straße werden für den Zertifizierungsprozess als Verbund- Familienzentrum nach dem Gütesiegel Familienzentrum NRW ausgewählt.

einstimmig zugestimmt

- 14 Mittelbereitstellung zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten im Kita-Jahr 2023/24**
Vorlage: X/1036

Beschlussempfehlung

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt, mit den durch Vorlage IX/2125 bereit gestellten Mitteln, die kommunale Erhöhung von 25% des Landeszuschusses nach § 48 KiBiz NRW, zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten in Kitas, in Höhe von 60.627,56 € zur Verfügung zu stellen.
2. Der Jugendhilfeausschuss beauftragt die Verwaltung, für das Kita-Jahr 2023/2024 den Gesamtzuschuss (Landesmittel + 25% Erhöhung durch Kommune) von insgesamt 303.137,80 € an die Träger, zur Finanzierung flexibler Betreuungszeiten, weiter zu leiten.

einstimmig zugestimmt

- 15 Mitteilungen**

- 16 Anfragen**

Malte Franke
Ausschussvorsitzender

Petra Bönsch-Blome
stellv. Schriftführerin